<sup>1</sup>Und des HERRN Wort geschah zu mir und sprach: 2So spricht der HERR Zebaoth: Ich eifere um Zion mit großem Eifer und eifere um sie in großem Zorn. So spricht der HERR: Ich kehre mich wieder zu Zion und will zu Jerusalem wohnen, daß Jerusalem soll eine Stadt der Wahrheit heißen und der Berg des HERRN Zebaoth ein Berg der Heiligkeit. 4So spricht der HERR Zebaoth: Es sollen noch fürder wohnen in den Gassen zu Jerusalem alte Männer und Weiber und die an Stecken gehen vor großem Alter; und der Stadt Gassen soll sein voll Knaben und Mädchen, die auf ihren Gassen spielen. 6So spricht der HERR Zebaoth: Ist solches unmöglich vor den Augen dieses übrigen Volkes zu dieser Zeit, sollte es darum auch unmöglich sein vor meinen Augen? spricht der HERR Zebaoth. So spricht der HERR Zebaoth: Siehe, ich will mein Volk erlösen vom Lande gegen Aufgang und vom Lande gegen Niedergang der Sonne; und will sie herzubringen, daß sie zu Jerusalem wohnen; und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein in Wahrheit und Gerechtigkeit. So spricht der HERR Zebaoth: Stärket eure Hände, die ihr höret diese Worte zu dieser Zeit durch der Propheten Mund, des Tages, da der Grund gelegt ist an des HERRN Zebaoth Hause, daß der Tempel gebaut würde. 10 Denn vor diesen Tagen war der Menschen Arbeit vergebens, und der Tiere Arbeit war nichts, und war kein Friede vor Trübsal denen, die aus und ein zogen; sondern ich ließ alle Menschen gehen, einen jeglichen wider seinen Nächsten. 11 Aber nun will ich nicht wie in den vorigen Tagen mit den

ُوَكَانَ كَلاَمُ رَبِّ الْجُنُودِ، ُهَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ، غِرْتُ عَلَى صِهْيَوْنَ غَيْرَةً عَظِيمَةً، وَبسَخَطِ عَظِيم غِـرْتُ عَلَىْهَا أَهَكَذَا قِالَ الرَّبُّ، قَدْ رَجَعْتُ إِلَى صِهْيَوْنَ وَأَسْكُنُ في وَسَط أُورُشَلِيمَ، فَتُدْعَى أُورُشَلِيمُ مَدينَةَ الْحَقِّ، وَحَيَـلُ رَبِّ الْحُنُـودِ الْحَيَـلَ الْمُقَـدُّسَ. ﴿ هَكَـذَا قَـالَ رَبُّ إِلْجُنُودِ، سَيَجْلِسُ بَعْدُ الشَّيُوخُ وَالشَّيْخَاتُ فِي أَسْوَاق أُورُ شَلِيمَ، كُلِّ إِنْسَانِ مِنْهُمْ عَصَاهُ بِيَدِهِ مِنْ الأَتَّامِ. وَتَمْتَلِئُ أَسْوَاقُ الْمَدينَةِ مِنَ الصِّيْبَانِ وَالْبَنَاتِ لاَعِبِينَ فِي أَسْوَاقَهَا. ۚ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ، إِنْ يَكُنْ ا ذَلكَ عَحبيا في أَغْيُن يَقيَّة هَذَا الشَّعْبِ في هَذه الأَيِّ تُّ الْجُنُود، هَئَنَذَا أَخَلَصُ شَعْبِي مِنْ أَرْض بِالْحَقِّ وَالْبِرِّ . ﴿ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ، السَّامِعُونَ في هَذِهِ الأَيَّامِ هَذَا الْكَلاَمَ مِنْ أَفْوَاهِ الأَبْ قَبْلَ هَذِهِ الأَيَّامِ لَمْ تَكُنْ لِلإِنْسَانِ أَجْرَةٌ وَلاَ لِلْبَهِيمَةِ أَجْرَةُ، وَلاَ سَلاَمٌ لِمَنْ خَرَجَ أَوْ دَخَلَ مِنْ قِبَلِ الضِّيقِ. وَأَطْآ كُلِّ إِنْسَانِ الرَّحُلَ عَلَى قَرِيبِهِ.<sup>11</sup>أُمَّا الإَنَ لِبَقِيَّةَ هَذَا الشُّعْبِ كَمَا فِي الأَيَّامِ الأُولَىِ، يَقُولُ الْحُنُود،<sup>12</sup>َتِلْ زَرْعُ السَّلاَمِ. الْكَرْمُ يُعْطى غَلْتَهَا، وَالسَّمَاوَاتُ تُعْطِي نَدَاهَا، وَأُمَلُّكُ نَقَيَّةً البِشَّعْبِ هَذِهِ كُلَّهَا.<sup>[3</sup> الأَمَم يَا بَيْتَ يَهُوذَا وَيَا بَيْتَ إِسْرَ فَتَكُونُونَ بَرَكَةً فَلاَ تَخَافُوا. لِتَتَشَدَّدُ أَيْدٍ، حِينَ أَغْضَنِي اِيَاؤُكُمْ، وَلَمْ أَنْدَمْ أَهَكَذَا عُدْتُ وَفَكَرْتُ تَخَافُوا. 16 هَـذه هِـىَ الأمُـورُ الْتِـى إِنْسَانِ قَرِيبَهُ بِالْحَقِّ. اقْضُوا بِالْحَقِّ وَقَصَاءِ السَّلاَمِ اْيُوَابِكُمْ.<sup>17</sup>َوَلاَ يُفَكَّرَنَّ أَحَدٌ في السُّوءِ عَلَى قَريبه ُوَكَانَ إِلَىَّ كُلاَمُ رَبِّ الحُنُودِ، الجُنُود، إنّ صَوْمَ الشَّهْرِ الرَّابِعِ وَصَوْمَ السَّابِعِ وَصَوْمَ العَاشِرِ يَكُونُ لِبَيْتِ يَهُوذَا ابْتِهَاجِا وَفَرَحاً وَأَعْيَاداً طَيِّبَةً. فَأُحِبُّوا الْحَقَّ وَالسَّلاَمَ.<sup>20</sup>هَكَذَا قَالَ رَتَّ الْجُنُــود، سَــيَأْتِي شُعُــوتٌ بَعْــدُ وَسُــ

übrigen dieses Volkes fahren, spricht der HERR Zebaoth; <sup>12</sup> sondern sie sollen Same des Friedens sein. Der Weinstock soll seine Frucht geben und das Land sein Gewächs geben, und der Himmel soll seinen Tau geben; und ich will die übrigen dieses Volkes solches alles besitzen lassen. 13 Und soll geschehen, wie ihr vom Hause Juda und vom Hause Israel seid ein Fluch gewesen unter den Heiden, so will ich euch erlösen, daß ihr sollt ein Segen sein. Fürchtet euch nur nicht und stärket eure Hände. 14 So spricht der HERR Zebaoth: Gleichwie ich euch gedachte zu plagen, da mich eure Väter erzürnten, spricht der HERR Zebaoth, und es reute mich nicht, 15 also gedenke ich nun wiederum in diesen Tagen, wohlzutun Jerusalem und dem Hause Juda. Fürchtet euch nur nicht. 16 Das ist's aber, was ihr tun sollt: Rede einer mit dem andern Wahrheit, und richtet recht, und schafft Frieden in euren Toren; 17 und denke keiner Arges in seinem Herzen wider seinen Nächsten, und liebt nicht falsche Eide! denn solches alles hasse ich, spricht der HERR. 18 Und es geschah des HERRN Zebaoth Wort zu mir und sprach: 19 So spricht der HERR Zebaoth: Die Fasten des vierten, fünften, siebenten und zehnten Monats sollen dem Hause Juda zur Freude und Wonne und zu fröhlichen Jahrfesten werden; allein liebet die Wahrheit und Frieden. 20 So spricht der HERR Zebaoth: Weiter werden noch kommen viele Völker und vieler Städte Bürger;<sup>21</sup>und werden die Bürger einer Stadt gehen zur andern und sagen: Laßt uns gehen, zu bitten vor dem HERRN und zu suchen den HERRN

كَثِيرَةٍ. 2 وَسُكَّانُ وَاحِدَةٍ يَسِيرُونَ إِلَى أُحْرَى قَائِلِينَ، لِتَدْهَبْ ذَهَاباً لِنَتَرَضَّى وَجْهَ الرَّبِّ وَتَطْلُبَ رَبَّ الْجُنُودِ. أَنَا أَيْضاً أَذْهَبُ. 2 فَتَأْتِي شُعُوبُ كَثِيرَهُ وَأُمَمُ قَوِيَّةٌ لِيَطْلُبُوا أَيْضاً أَذْهَبُ. 2 فَتَأْتِي شُعُوبُ كَثِيرَهُ وَأُمَمُ قَوِيَّةٌ لِيَطْلُبُوا رَبَّ الْجُنُودِ فِي أُورُشَلِيمَ، وَلْيَتَرَضَّوْا وَجْهَ الرَّبِّ. 2 هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ، فِي تِلْكَ الأَيَّامِ يُمْسِكُ عَشَرَهُ رِجَالٍ مَنْ جَمِيعِ أَلْسِنَةِ الأَمْمِ، يَتَمَسَّكُونَ بِذَيْلِ رَجُلٍ يَهُودِيًّ مِنْ اللَّهَ مَعَكُمْ لأَنْنَا سَمِعْنَا أَنَّ اللَّهَ مَعَكُمْ.

Zebaoth; wir wollen auch mit euch gehen.<sup>22</sup>Also werden viele Völker und die Heiden in Haufen kommen, zu suchen den HERRN Zebaoth zu Jerusalem, zu bitten vor dem HERRN.<sup>23</sup>So spricht der HERR Zebaoth: Zu der Zeit werden zehn Männer aus allerlei Sprachen der Heiden einen jüdischen Mann bei dem Zipfel ergreifen und sagen: Wir wollen mit euch gehe; denn wir hören, daß Gott mit euch ist.